



Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Stadttrat	23.11.2023	öffentlich	Beschluss

Betreff:

**Erhöhung des Zuschusses zur Jahresarbeit für das Jahr 2023
Nürnberger Symphoniker und Z-Bau - Gesellschaft für kulturelle Freiräume**

Anlagen:

01_Entscheidungsvorlage

Sachverhalt (kurz):

Die Nürnberger Symphoniker prognostizieren nachvollziehbar in Gesprächen und Schreiben eine Liquiditätslücke in Höhe von rund 800.000 Euro und beantragen daher eine einmalige zusätzliche Erhöhung des bereits für das Jahr 2023 bewilligten Zuschusses der Stadt Nürnberg. Die Liquiditätslücke begründet sich insbesondere mit deutlich gestiegenen Personalkosten sowie Nach-Corona-Folgen, die noch in das Jahr 2023 durchschlagen. Der bisherige gewährte Zuschuss an die Nürnberger Symphoniker war seit 2021 mit rund 1.758.500 Euro konstant. Die Gesellschaft für kulturelle Freiräume (GkF mbH) prognostiziert ebenso nachvollziehbar eine Rentabilitätslücke in Höhe von rund 211.000 Euro für 2023 und beantragt eine zusätzliche Erhöhung des bereits für das Jahr 2023 bewilligten Zuschusses der Stadt Nürnberg in Höhe von 100.000 Euro. Es wurden intensive Einsparbemühungen unternommen, jedoch konnten die gestiegenen Kosten im Bereich Security, Heizung, Instandhaltung betrieblicher Räume und Maschinen sowie Steigerungen bei Reisekosten Dritter, Gagen, Catering, usw. nicht aufgefangen werden. Vorliegend wird abgestimmt mit Ref.I/II-Stk vorgeschlagen für 2023 den Nürnberger Symphoniker weitere 230.000 Euro zu bewilligen. Der Vorschlag geht davon aus, dass sich Freistaat und Bezirk ebenso beteiligen werden. Weiterhin wird vorgeschlagen der GkF zusätzlich 100.000 Euro zu bewilligen.

1. Finanzielle Auswirkungen:

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)
- Ja
- Kosten noch nicht bekannt
- Kosten bekannt

<u>Gesamtkosten</u>	330.000 €	<u>Folgekosten</u>	€ pro Jahr
		<input type="checkbox"/> dauerhaft	<input type="checkbox"/> nur für einen begrenzten Zeitraum
davon investiv	€	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?
(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt,
ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

- Ja
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- Nein (→ weiter bei 3.)
 Ja
 Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans
 Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)
 Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

- Nein
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Kultur bezieht sich stets auf die gesamte gesellschaftliche Bandbreite.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

RA und DiP (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

Stk

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt die Gewährung eines außerordentlichen Zuschusses an die Nürnberger Symphoniker in Höhe von 230.000 Euro sowie an die Gesellschaft für kulturelle Freiräume in Höhe von 100.000 Euro für das Jahr 2023.